Subject: Bausparvertrag Beleihen

Posted by Teardrops on Thu, 22 Dec 2011 10:11:56 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

kennt sich jemand damit aus? wir wollen uns ein haus kaufen.

ist es möglich seinen bausparvertrag zu beleihen wenn dieser noch nicht voll ist? also praktisch die einzahlungssumme noch nicht erreicht ist?

Subject: Aw: Bausparvertrag Beleihen

Posted by pilos on Thu, 22 Dec 2011 11:34:12 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Teardrops schrieb am Thu, 22 December 2011 12:11kennt sich jemand damit aus? wir wollen uns ein haus kaufen.

ist es möglich seinen bausparvertrag zu beleihen wenn dieser noch nicht voll ist? also praktisch die einzahlungssumme noch nicht erreicht ist?

http://www.wallstreet-online.de/ratgeber/finanzen-steuern-versicherung/finanzierung/immobilien/bausparvertrag-beleihen-liquiditaet-fuer-bausparer

Subject: Aw: Bausparvertrag Beleihen

Posted by Teardrops on Thu, 22 Dec 2011 11:44:33 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

danke pilos, werd aber leider nicht ganz schlau daraus. zb die höhe wie ich meinen bsv beleihen kann, zb. überziehen????

Subject: Aw: Bausparvertrag Beleihen

Posted by Mona on Fri, 23 Dec 2011 06:43:48 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

ich kenne es so, dass die mögliche Auszahlungssumme/Beleihungssumme bei laufenden Verträgen individuell anhand eines "Punktesystems" berechnet wird. Je nach dem, wie hoch der Vertrag angesetzt war, wieviel in welcher Zeit eingezahlt wurde etc... Ich kann mir nicht vorstellen, dass man da pauschal eine Aussage treffen kann, es hängt wohl explizit von deinem Vertrag ab, denke ich mal...

Ich würde mich an den Anbieter wenden und von dem Mitarbeiter die Möglichkeiten durchrechnen lassen. Ich kenne auch einen Fall, da hat jemand zusätzlich einen neuen Vertrag abgeschlossen und den sozusagen als "Kredit" laufen lassen, so dass dort quasi als "Rate" einzahlt wurde, was wesentlich günstiger war, als die Restsumme über einen Privatkredit aufzunehmen.

Bei Immobilienkauf würde ich mir aber etliche unterschiedliche Finanzierungsmodelle berechnen lassen. Die Unterschiede können gravierend sein, z.B. auch, wenn man mit niedrigem Zinssatz lange Festschreibungen abschließen kann. Auch geldlich interessant sind die Fördermittel der KFW, dabei wird eine Teil-Summe der Gesamthypothek über die KFW finanziert. Auch das würde ich mir von verschiedenen Banken vorstellen lassen.

Viele Grüße von Mona

Subject: Aw: Bausparvertrag Beleihen

Posted by Teardrops on Fri, 23 Dec 2011 08:40:46 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

das nenne ich doch mal eine aussage lieben dank mona

Subject: Aw: Bausparvertrag Beleihen

Posted by Mona on Fri, 23 Dec 2011 10:43:57 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Teardrops schrieb am Fri, 23 December 2011 09:40das nenne ich doch mal eine aussage lieben dank mona

Sehr gerne...

Finanzierungen sind ja eine sehr individuelle Sache, je nach dem, wie viel Sicherheit man haben möchte. Und ob man garantiert ausschließen kann, vielleicht einmal arbeitslos zu werden, oder wie gut man gegen den Krankheitsfall abgesichert ist - kommt dann genug Geld rein, um alles halten zu können!?

Wir hatten z.B. damals Angebote von Banken in Bayern, die uns bessere Konditionen und längere Zinsfestschreibungen anbieten konnten. Aber wir haben uns für die Heimatbank entschieden, weil immer etwas passieren kann, was das Haushaltseinkommen drastisch senken könnte, wie Verlust des Arbeitsplatzes, oder Unfall, Krankheit etc... Hier können wir persönlich hingehen und (als langjährige Kunden) mit unserem Kundenberater "Plan B" ausarbeiten, da geht immer etwas, wenn es mal dazu kommen sollte. Bei einer Fremdbank, die hier keine Niederlassungen hat und die uns persönlich gar nicht kennen, kann es arg schwierig

werden, falls mal krasse Probleme auftreten sollten.

Wir hatten die Hausbank ein Finanzierungsmodell errechnen lassen, dann haben wir andere Angebote eingeholt und mit dem besten Fremd-Angebot sind wir dann wieder zur Hausbank gegangen, haben es vorgelegt und gefragt, ob sie uns nicht vielleicht noch etwas entgegenkommen können, damit wir nicht woanders finanzieren müssen!? Und siehe da - da gab es doch tatsächlich noch etwas herauszuholen. Das persönliche Gespräch bringt meistens die besseren Möglichkeiten...

Auch nicht zu vergessen: Die Bearbeitungsgebühren, da können beachtliche Summen zusammenkommen, wenn Finanzierungen gesplittet werden in mehrere Verträge, dann um so mehr. Verhandeln, verhandeln, verhandeln... Bei den Banken lässt sich wenigstens noch etwas aushandeln, bei den Maklerkosten meistens nicht und bei der bei Immobilienkauf fälligen Grunderwerbsteuer und den Notarkosten schon gar nicht, das frisst leider etliche Tausende auf, die man auch nicht steuerlich anrechnen lassen kann.

Viele Grüße, Mona

Subject: Aw: Bausparvertrag Beleihen

Posted by Mona on Fri, 23 Dec 2011 11:29:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Nochmal kurz zum Bausparvertrag:

Ob das für dich zutreffen könnte, weiß ich ja nun nicht, aber ich möchte es dennoch kurz anmerken:

Alte Verträge (vor 2010, oder vor 2009, da bin ich grad´ nicht ganz sicher) konnte und kann man im Prinzip ja auch für z.B. einen Autokauf verwenden, das ließ sich ja ohne Weiteres einrichten und so haben es ja viele Leute gehandhabt, weil die Beleihung nach 40%-Einzahlung recht günstig war.

Sollte ein solcher Zweck für dich in Frage kommen, dann solltest du überlegen, ob du dir den Bausparvertrag nicht dafür lassen möchtest, denn bei neuen Verträgen MUSS das Geld nachweislich für "bauliche Zwecke" verwendet werden, so weit ich informiert bin. Da würde ich ggf. nochmal explizit Rücksprache halten, wenn es auf dich zutrifft...